

2017-09-28

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kochstedt am 04.07.2017

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:52 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Kochstedt, Königendorfer Straße 76
Teilnehmer: Herr Pätzold, Herr Pinkert, Herr Stöbe, Herr Sczces,
Herr Winkler

Es fehlten:

Gelfert, Uwe entschuldigt
Grahneis, Britta entschuldigt

Gäste: Frau Michaelis, OA
Herr Kozerka, RBB
Mitgl. der BI gegen die Erweiterung der Waldsiedlung

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Pätzold eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Von 7 OR-Mitgliedern sind 5 anwesend, damit besteht Beschlussfähigkeit.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.
Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.06.2017 (öffentlicher Teil)

Änderungen und Ergänzungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift liegen nicht vor.

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 06.06.17 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 4:0:1

4. Beschluss des OR über den Antrag des TuS Kochstedt auf Gewährung eines Betriebskostenzuschusses

Frau Krüger informiert, dass die Antragsvoraussetzungen auf Gewährung einer BK-Förderung vorliegen. Die Unterlagen sind vollständig. Die eingereichten Unterlagen wurden geprüft und sind förderfähig.

Dem Referat 07-2 sind 6.500,00 € zur BK-Förderung 2017 zur Verfügung gestellt worden. In der BV 161/17 ist die förderfähige Höhe enthalten. Diese beträgt höchstens 50 % der zuwendungsfähigen Kosten.

Die Gesamtausgaben der Betriebskosten sind mit 13.388,78 € ausgewiesen. Bei einer Zuwendung von 45 % entspricht dies einer Zuwendung in Höhe von 6.024,95 €, bei einer Zuwendung in Höhe von 50 % beläuft sich die Zuwendung auf 6.694,39 €. Das Defizit bei einer 50 %igen Zuwendung in Höhe von 194,39 € könnte aus dem Budget des OR Kochstedt aufgebracht werden.

Herr Pinkert informiert über das Vorliegen eines Mitwirkungsverbots, da er im Vorstand des TuS Kochstedt e.V. tätig ist.

Der OR Kochstedt beschließt, dem TuS Kochstedt e.V. eine Zuwendung in Höhe von 50 %, das sind 6.694,39 € zu gewähren. Der Defizitbetrag in Höhe von 194,39 € wird aus dem Budget des OR Kochstedt bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

5. Beschluss des OR über Antrag des TuS Kochstedt e.V. auf Sonderzuschuss zur Sportförderung für Kinder- und Jugendprojekte (Hallenfußballturniere und Fußballturniere im Zeitraum vom 01.11.17-28.02.18)

Herr Pätzold

Den Mitgliedern des OR Kochstedt wurde mit der Einladung u.a. auch der Antrag des TuS Kochstedt e.V. auf Sonderzuschuss ausgereicht.

Im Budget des OR Kochstedt stehen in 2017 dafür 800,00 € zur Verfügung.

Weitere Anträge auf Sportförderung für Kinder- und Jugendprojekte liegen nicht vor. Die Gesamtkosten sind mit 2.400,00 € ausgewiesen. Der TuS stellt Eigenmittel in Höhe von 1.600,00 € zur Verfügung. Der Zuschuss in Höhe von 800,00 € entspricht einer 33,33 %igen Förderung.

Herr Pinkert erklärt auch zu diesem Antrag sein Mitwirkungsverbot.

Der OR Kochstedt stimmt dem Antrag auf Sonderzuschuss des TuS Kochstedt, hier für Kinder- und Jugendprojekte zu. Er stellt dafür 800,00 € zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

6.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Pätzold informiert über

- den Heidelauf. 110 aktive Läufer haben daran teilgenommen. Von Seiten der Sportler liegt ein positives Feedback vor.
- die Veranstaltung anlässlich des 120jährigen Jubiläums des TuS Kochstedt. Die Kameraden der FF Kochstedt, die Mitglieder des OR und Vertreter des Vereins „Zu Hause in Kochstedt“ e.V. waren präsent. Bemängelt wurde lediglich, dass der Termin nicht besser abgestimmt war. Zeitgleich fand das Leopoldsfest statt.
- die Bildung des Wahlvorstandes.

6.2 Informationen der Verwaltung

Referat 07-2

- Übermittlung Alters- und Ehejubiläen für Juli 2017 erfolgte (3 x 90. Geburtstag; 3 x 50. HT sowie 1 x 60. Hochzeitstag)
- Übermittlung öffentliche Bekanntmachungen für Ausschuss- und SR-Sitzungen an den OBM
- aktuelle EWZ mit Stand 30.06.2017 – 4.153 Einwohner
- aktuelle Übersicht Flitzerblitzer Juli 2017
- aktuelle Übersicht zu Straßensperrungen anlässlich von BM – Stand 27.6.17
- Auswertung der Kinderbeteiligung – Vorstellung der Planung am 21.6.17
Aushang in der GS An der Heide

ZGM

- Der Auftrag zum Abriss des Kiosk, zum Setzen eines Zaunes wurde erteilt. Die Fläche wurde dem Friedhof zugeordnet.

6.3 Stellungnahme der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 9.3 vom 06.06.2017

Anfrage Herr Pätzold zu Prüfen einer Möglichkeit Pacht für Fam. Böhm, Forststr. 10-12

Um Prüfung des SV wird gebeten.

V: Amt 65

WV 17.10.17

zu TOP 9.2 vom 06.06.2017

Anfrage Herr Pätzold zu Errichten eines Zaunes in Höhe Forellengraben

Wildschweine sind ein generelles Problem in der Stadt Dessau-Roßlau. Öffentliche städtische Flächen werden nicht eingezäunt. Privatgrundstücke müssen von den Grundstückseigentümern separat gesichert werden.

zu TOP 9.1 vom 06.06.2017

Anfrage Frau Grahnis – bezüglich Eichenprozessionsspinner auf den Bäumen am NP-Parkplatz

Amt 83 ist nicht zuständig für die Bekämpfung von Raupen des Eichenprozessionsspinners bzw. für die Aufforderung an die jeweiligen Grundstückseigentümer, diese Tiere zu beseitigen. Es handelt sich hier um Gefahren für die menschliche Gesundheit. Deren Abwehr ist Aufgabe des Gesundheitsamtes. Die Anfrage wurde zustän-

digkeitshalber dem Gesundheitsamt mit der Bitte um Prüfung und Rückantwort übergeben.

V: Amt 53

Kontrolle/WV 17.10.17

zu TOP 8 vom 06.06.2017

Prioritätenliste 2018 – Ortschaft Kochstedt

Die Prioritätenliste wurde den zuständigen Fachämtern übermittelt.

- Info Amt 65: Malermäßige Instandsetzung des Beratungsraumes, der Küche und der Toilette sowie Neuausstattung des Beratungsraumes mit Mobiliar
Der Beratungsraum und die Küche wurden vor 2 Jahren malermäßig instandgesetzt. Lediglich die Toilette wird für 2018 vorgesehen. Inwieweit die bestehende Ausstattung im Beratungsraum, der für private Veranstaltungen vermietet wird, erneuert wird, wird vom Fachamt geprüft. Über das Ergebnis wird der OR informiert.
- Info Ref. 07-2: Antragstellung für den 2. BA wurde überarbeitet und fristgemäß am 01.7.2017 eingereicht.

zu TOP 7 vom 06.06.2017

Patenschaft zwischen OR Kochstedt und Kinder- und Jugendwehr

Die Auszahlung der AO erfolgte zum 15.6.17

zu TOP 6 vom 06.06.2017

Patenschaft zwischen OR Kochstedt und FF Kochstedt

Die Auszahlung der AO erfolgte zum 15.6.17

zu TOP 5 vom 06.06.2017

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung, hier des Zu Hause in Kochstedt e.V. für die Anteilsfinanzierung des Heidefestes in 2017

Die Auszahlung wurde angeordnet.

zu TOP 4.1 vom 06.06.2017

Herr Pätzold – städtebaulicher Missstand in der Semmelweisstraße und im Umfeld des ehemaligen Jagdschlusses in Königendorf

Vom BauOA lagen mit Datum 20.7.17 nachfolgende Stellungnahmen vor.

„ehemaliges Jagdschloss Königendorf“

1. Die Verwaltung ist hier immer wiederkehrend aktiv im Rahmen baubehördlicher Gefahrenabwehr und im Rahmen der Beseitigung gefährlicher Abfälle, wie beispielsweise Asbest – zuletzt Mitte Mai diesen Jahres. Darüber hinaus erfolgte die letzte Gefahrenbeseitigung durch eine vom BauOA beauftragte Firma am 25.04.17. Die Arbeiten wurden durch die Grundstückseigentümerin behindert. Es läuft aktuell die Klärung, ob und bis wann die Eigentümerin die Restleistungen selbst erbringt.
2. Das Objekt bleibt in behördlicher regelmäßiger Kontrolle. Bei sich erneut einstellenden erheblichen Gefahrenzuständen werden die Ämter der Stadt auch weiterhin handeln.
3. Eine dauerhafte Beseitigung des Missstandes ist aus Sicht des BauOA schon wirtschaftlich betrachtet nur mit Rückbau der baulichen Anlagen verbunden. Da im Rahmen der Gefahrenabwehr stets das mildeste Mittel zur Beseitigung der unmittelbaren Gefahr anzuwenden ist, verbleibt die Hoffnung auf private Initiative des Grundstückseigentümers. Sofern dieser die immer wieder neu

entstehenden Gefahren zukünftig ignorieren sollte, wird die Stadt auch weiterhin tätig werden müssen.

Leerstehende Mehrfamilienhäuser in der Semmelweisstraße

1. Die Verwaltung ist auch hier immer wiederkehrend aktiv im Rahmen baubehördlicher Gefahrenabwehr – zuletzt am 14.6.17. Der sich noch verantwortlich fühlende Grundstückseigentümer (GF der insolventen Fa. „Merkur GmbH“, Hr. Köhler) leistet Sicherungsmaßnahmen im Rahmen seiner sehr begrenzt vorhandenen Möglichkeiten. Die Sicherungsmaßnahmen werden von uns begleitet und sind dokumentiert. Letzte Maßnahmen fanden am 8. Und 9.7.17 statt.
2. Aktuell ist nach behördlicher Einschätzung keine akute Gefahr von den Gebäuden ausgehend, sofern diese nicht betreten werden. Um dies zu verhindern, ist eine Umzäunung vorhanden, die immer wieder erneuert wird. Es gibt Hinweisschilder und die ebenerdig vorhandenen größeren Hausöffnungen sind gegen Zutritt gesichert. Eine Gefährdung kann demnach nur entstehen, wenn man diese Sicherungen ignoriert und sich bewusst in Gefahr begibt. Das gilt auch für Kinder, deren Eltern hier eine erhöhte Verantwortung trifft.
3. Das Objekt bleibt in behördlicher regelmäßiger Kontrolle. Bei sich erneut einstellenden erheblichen Gefahrenzuständen werden die Ämter der Stadt auch weiterhin handeln.
4. Eine dauerhafte Beseitigung des Missstandes ist aus Sicht des BauOA mittels Rückbau der baulichen Anlagen möglich. Eine Investition in den Erhalt ist hingegen planungsrechtlich schwierig, zumal sich hier auch kein Bestandsschutz etablieren konnte infolge nie aufgenommener Nutzung.
5. Da im Rahmen der Gefahrenabwehr stets das mildeste Mittel zur Beseitigung der unmittelbaren Gefahr anzuwenden ist, verbleibt die Hoffnung auf private Initiative des Grundstückseigentümers.

BA Herr Neubauer (01.06.2017) – Wiederherstellung des Sport- und Spielplatzes in der Waldsiedlung

Antwortschreiben wurde erstellt.

zu TOP 5.4.1 vom 01.03.2016

Vorschläge des OR Kochstedt zu Ausbau- bzw. Unterhaltsmaßnahmen in 2016/7

➤ **Anbindung Wegeführung Königendorfer Straße 39a über die neu angelegte Grünfläche in der Steinbreite/Querweg bis i.H. Containerstellplatz erfolgt in 2017/WV 05.09.2017**

zu TOP 6.2 vom 06.09.2016

BA Herr S. Schneider – Entfernung der Werbetafel auf dem Heideplatz erledigt

zu TOP 6.2 vom 19.01.2017

Herr Matz, W.-Busch-Str. 44 – zu Unfallgefahren auf dem Gehweg in der W.-Busch-Straße und in der Semmelweisstraße durch Platanen bzw. Stubben gefällter Platanen

Das Antwortschreiben wurde erstellt.

zu TOP 5.2b) vom 09.03.2017

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung, hier für die Umfeldgestaltung des Heimathauses Kochstedt

Die Auszahlung ist angeordnet.

zu TOP 7.1 vom 09.03.2017

BA Herr Lorenz, Hahnepfalz 99 zu Nutzung öffentlicher Wege in der Waldsiedlung und in der Hohen Straße durch Reiter

Herr L. bat um einen OT.

zu TOP 7.1 vom 04.04.2017

Herr Beßler, Hoyersdorfer Str. 16 - Kontrolle und Instandsetzung des Trimm-Dich-Pfades in der Waldsiedlung

Herr B. wurde zum SV informiert.

zu TOP 6.2 vom 02.05.2017

Herr Winkler zu Hinweis von Frau K. bezüglich Hundekot im Grünstreifen zwischen Hahnepfalz und Hauerwinkel

Das Antwortschreiben wurde erstellt.

7. Einwohnerfragestunde

7.1 Frau Pabel, Herr Prättsch, Frau Ewald, Frau Conrad, BI gegen die Erweiterung der Waldsiedlung

Frau Ewald

Frau E. informiert über den Zusammenschluss der Anwohner der Waldsiedlung in einer BI, die sich gegen die Erweiterung derselben richtet. Die Mitglieder der BI sind der Meinung, dass die Natur so erhalten bleiben soll, wie sie sich jetzt darstellt. Im Laufe der letzten 10 – 15 Jahre hat sich die Natur das Areal zurückerobert. Geschützte Arten haben sich hier angesiedelt (Käfer, Vögel).

Wie stellt sich der OR Kochstedt zur Erweiterung der Waldsiedlung? Haben sich die OR-Mitglieder vor Ort umgeschaut?

Herr Pätzold

Die Inaugenscheinnahme vor Ort ist bereits vor Bildung der BI erfolgt.

Frau Ewald

Kann der OR die Argumente der BI nachvollziehen?

Herr Pätzold

Die Stadt und der OR sind daran interessiert, den Ort zu entwickeln. Über das gesamte Gelände der Waldsiedlung gab es schon frühzeitig einen B-Plan. Es handelt sich hier lediglich um eine Änderung des B-Plans 136 A 1.1 und zugleich um eine Teilaufhebung des B-Planes Nr. 136 A 1.

In der Vergangenheit sollte auf der Fläche eine Seniorenwohnanlage errichtet werden. Der neue Grundstückseigentümer hat die Grundstücke bereits 2014/5 erworben und plant nunmehr hier 10 Eigenheime bauen zu wollen. Stadt und OR sind für jeden dankbar, der sich für die Ortschaft einsetzt und diese entwickelt.

Kaufinteresse dazu besteht.

Frau Conrad
Regt den Erhalt der Waldsiedlung an.

Frau Stöbe
Die Veränderungen in der Waldsiedlung sind jetzt bereits vorhanden.

Herr Pinkert
War ebenfalls vor Ort. Er kann den Argumenten der Anwohner folgen. Das Gutachten entspricht seines Erachtens nicht den Erfordernissen.

Frau Stöbe
Die BI hatte zu einer Veranstaltung im Grünen Baum eingeladen. Vertreter der Verwaltung und des OR haben daran teilgenommen. Die Gespräche waren nicht für alle befriedigend, Argumente sind ausgetauscht worden.
Letztendlich wird es im Rahmen des Verfahrens zu gegebener Zeit eines Mehrheitsbeschlusses bedürfen.
z.Ktn.: Amt 61

7.2 e-mail Herr S. Schneider vom 04.07.17 – Aufstellen eines Verkehrsspiegels in Höhe der Ausfahrt der Kleingartenanlage „Einigkeit 2“/befindet sich gegenüber dem Sportplatz in Kochstedt

Weiterleitung der e-mail an das Amt 32 mit der Bitte um Prüfung und Rückantwort bis 02.11.17

Anmerkung Hr. Pätzold:

Das Thema ist im Zuge der 120 Jahrfeier des TuS Kochstedt erkannt. Eine Seite soll frei bleiben.

Das Fachamt wird um Prüfung und Rückantwort gebeten.

V: Amt 32

WV 02.11.2017

7.3 Herr Prevot – BA vom 12.6.17

Weiterleitung an TBA mit der Bitte um Prüfung erfolgte am 14.6.17.

Das Fachamt wird um Prüfung und Rückinformation gebeten.

V: Amt 66-1

WV 17.10.2017

7.4 Frau Hübner – BA vom 12.6.17

Weiterleitung an TBA mit der Bitte um Prüfung und Beseitigung der Unfallgefahr

In der Straße Zoberberg erfolgte am 14.6.17

Um Rückinformation zum Sachstand wird gebeten.

V: Amt 66-1

WV 17.10.2017

8. Anfragen des Ortsbürgermeisters/der Ortschaftsräte

8.1 Herr Pätzold – Sachstandsinformation zur Pflege der Grünfläche in der Steinbreite

Nach Genehmigung des HH erfolgte die Einholung von 3 Angeboten. Angebote wurden nicht abgegeben.

Herr P. teilt mit, dass der Verein Zu Hause in Kochstedt e.V. die Pflege der Grünfläche in der Steinbreite übernehmen würde. Die dafür eingestellten Mittel aus dem Budget des OR Kochstedt sollen dafür genutzt werden (500,00 €/Jahr).

FL: Erstellung eines Pflegevertrages

V: Ref. 07-2

WV 17.10.17

10. Schließung der Sitzung

Herr Pätzold stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR findet am 5.09.2017 statt.

Weitere Termine:

16.09.17 gemeinsames Kinderfest der westlichen Ortschaften/Stadtbezirke auf dem Sportplatz Schaftrift (OR Kochstedt, OR Mosigkau, SBB Alten/West/Zoberberg)

Dessau-Roßlau, 19.10.17

Hans-Joachim Pätzold
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer